

# Übers Älterwerden

**N**ächste Woche wird im Lehmbruck-Museum der Seniorentag 2018 begangen. Sein Motto „Älter werden in dieser Zeit“ macht mich nachdenklich. Wird nicht jeder Mensch von Geburt an ständig – und nicht nur „in dieser Zeit“ – älter und am Ende mehr oder weniger alt? Dann wäre das Motto doch recht unspezifisch für einen Seniorentag. Andererseits engt älter als Steigerungsform von alt die Thematik für einen Seniorentag doch stark ein. Und die Bedeutung nicht mehr jung, aber auch noch nicht ganz alt für älter, die der Duden anbietet, verhindert eher Klarheit. Und erst die Duden-Synonyme für älter: bejahrt, welk, verblüht. Du liebe Zeit! Doch egal – man ahnt ja, dass es auf dem Seniorentag um soziale und medizinische Probleme geht, die heutzutage die älteren Menschen beschäftigen. Nur lasse ich mir die Assoziation mit der Pflanzenwelt nicht einreden, mit zunehmendem Alter welke man nur so dahin. Im Gegenteil.

Ich kenne junge Menschen, die ziemlich alt aussehen, und alte Menschen mit ziemlich jugendlichem Elan. Auch werden einige Freunde überhaupt nicht älter. Am erstaunlichsten aber ist für mich eine Jugendfreundin. Laut ihrem Facebook-Eintrag ist sie sogar zehn Jahre jünger geworden. **HOS**